

## Herren 3. Kreisklasse Gr. 1 RR

TG 1953 Langenselbold IX : TV 1892 Hailer II

Sonntag, 29.01.2023, 10:30 Uhr

## Polder und Troiano bleiben gegen den TV 1892 Hailer II ungeschlagen

Im Spiel der Herren 3. Kreisklasse Gr. 1 RR traf die Mannschaft der TG 1953 Langenselbold IX am vergangenen Sonntag im 3. Saisonspiel auf die Mannschaft des TV 1892 Hailer II. Die Spieler der Heimmannschaft behielten bei ihrem 9:4-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 3 Stunden relativ sicher. Den Siegpunkt erzielte Norbert Krebs. Garant für diesen Heimspielsieg waren Polder und Troiano, die in allen Einzeln und im Doppelmatch ungeschlagen blieben. Bemerkenswert war, dass die TG 1953 Langenselbold IX dieses Match mit 3 Ersatzspielern bestritt.

Der Verlauf im Einzelnen: Auf dem falschen Fuß erwischten Polder / Wannek ihre Gegner Adolph / Klein beim eher ungefährdeten 3:0-Triumph. Passende spielerische Mittel hatten im Anschluss Dickel / Troiano letztlich an der Hand, um Klauser / Dorn zu distanzieren, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Da gab es nichts zu rütteln. Ein Satz reichte nicht, weshalb Krebs / Nowak das Match gegen Freund / Roman mit 1:3 verloren. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Auf Messers Schneide stand daraufhin die Partie zwischen Markus Dickel und Uwe Dorn, ehe sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte. Beim 3: 1-Erfolg von Nico Troiano gegen Michael Klauser ging nur Satz 1 verloren. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. Keine Chancen ließ Christoph Polder im Anschluss beim 11:3, 11:5, 11:7 seinem Gegner Karl Heinz Klein. Da gab es nichts zu rütteln. Die erfolgsbringende Taktik fehlte dagegen am Nachbartisch Norbert Krebs bei seiner 0:3-Niederlage gegen Pascal Adolph ab dem Start und konnte somit das Match nicht so ausgeglichen gestalten, wie man es im Vorfeld zumindest auf dem Papier hätte eher erwarten können. Da war final wirklich nichts zu holen. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an die Tische. Glücklich über seinen 3:2-Erfolg gegen Marco Roman war indes der Gastgeber Peter Wannek, ging er doch zumindest auf dem Papier als sehr deutlich favorisiert in die Partie und konnte am Ende eine Niederlage im Entscheidungssatz noch abwenden. Fünf Sätze beharkten sich Sven Nowak und Stephan Freund, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Markus Dickel überzeugte im Match gegen Michael Klauser, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Überzeugend war der Erfolg in drei Sätzen von Nico Troiano gegen Uwe Dorn. Mit 3:1 hatte Christoph Polder im Spiel gegen Pascal Adolph die Nase vorn und bestätigte somit seine Favoritenrolle vor der Partie. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 8:4. Ein aufgrund der großen TTR-Unterschiede nicht so erwartbares hartes Stück Arbeit hatte dann Norbert Krebs gegen Karl Heinz Klein zu verrichten, bevor sein Fünf-Satz-Sieg eingetütet war. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 9:4 beendet.

Nach diesem Erfolg heißt es für die TG 1953 Langenselbold IX nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TV Lützelhausen 1913 V am 04.02.2023 möglichst erneut positiv zu gestalten. Das Team des TV 1892 Hailer II wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 02.02.2023 gegen den TTC Gelnhausen II erneut versuchen, Punkte einzufahren.



## Statistik:

## TG 1953 Langenselbold IX

Doppel: Polder / Wannek 1:0, Dickel / Troiano 1:0, Krebs / Nowak 0:1

Einzel: M. Dickel 1:1, N. Troiano 2:0, C. Polder 2:0, N. Krebs 1:1, P. Wannek 1:0, S. Nowak 0:1

TV 1892 Hailer II

Doppel: Klauser / Dorn 0:1, Adolph / Klein 0:1, Freund / Roman 1:0

Einzel: M. Klauser 0:2, U. Dorn 1:1, P. Adolph 1:1, K. Klein 0:2, S. Freund 1:0, M. Roman 0:1